

stratum®

04. november 2009

52° 16' n, 8° 3' o

verein für jugendhilfe e.v.

Der startpunkt der lesetour ist überdeterminiert: denn unser buch „nachhaltigkeit ist veränderung“ wurde von der in osnabrück ansässigen deutschen bundesstiftung umwelt (dbu) publiziert, in osnabrück sitzt aber auch eine der 13 organisationen, die den mittelpunkt des buches bilden. der verein für jugendhilfe ist träger der umweltbildungseinrichtung „nackte mühle“ und war gastgeber der buchpräsentation. in person von urthe böhnert, der geschäftsführerin des vereins, und verena exner, der für **stratum**® zuständigen referentin der dbu, hatten wir die ehre, gleich zwei begrüßungsrednerinnen für unsere buchpremiere zu bekommen. wegen der im november natürlicherweise kühlen witterung fand die buchvorstellung nicht auf dem gelände der „nackten mühle“ statt, sondern im verwaltungsgebäude des vereins, in dem früher mal die sparkasse untergebracht war. dieser ort war anlass für eine bemerkung der geschäftsführerin, die uns erstaunt hat. „wir haben hier schon fast zu viel platz“, sagt sie. **kann man denn zuviel platz haben? normalerweise klagen unsere beratungskunden über den mangel – an personal, räumen und geld.**



stratum®

Natürlich steht die „nackte mühle“ auch im mittelpunkt der textpasagen, die die beiden autoren, claudia kerns und richard häusler, vorlesen und zur diskussion stellen. im buch werden die porträtierten organisationen in form von interviews vorgestellt, denen eine kurze strategische einschätzung durch die **stratum®**-berater voran gestellt ist. eines der zentralen ergebnisse des beratungsprozesses in der „nackten mühle“ war die große bedeutung, die die pflege und entwicklung der stakeholder-kontakte für die zukunft der einrichtung hat. wie viele non-profit-organisationen hat auch der verein für jugendhilfe eine zweiseitige kundenstruktur – zum einen die direkten nutzer, also kinder, jugendliche und familien, zum anderen die ko-finanzierenden stakeholder wie

kommunen, arbeitsverwaltung, ministerien, stiftungen und unternehmen, ohne deren engagement es das öko- und sozialpädagogische angebot der „nackten mühle“ gar nicht gäbe. **dass beide seiten – die nutznießler und der staat – letztlich „kunden“ sind und mit einem adäquaten marketing immer wieder gewonnen und gehalten werden müssen**, war einer der umstrittenen punkte in der diskussion. immer noch herrscht bei vielen akteuren des non-profit-bereichs die idee vor, dass „der staat“, „die gesellschaft“ oder „die öffentlichkeit“ soziale aufgaben per se finanzieren müssten, ohne dass die leistungserbringer ihre leistungsfähigkeit an die geldgeber „verkaufen“ müssen.

**DAS IST DIE
stratum®-MISSION:**

Da für zu werben, dass eine marktwirtschaftliche sicht es den akteuren auf dauer viel leichter macht, ihre leistung einerseits zu platzieren und angemessen honoriert zu bekommen – und andererseits auch an den bedarf anzupassen.

stratum®

Der bedarf der gesellschaft an den leistungen der „nackten mühle“ ist groß und er wächst. die interessante frage dabei ist, worin denn dieser bedarf – sprich: der kundennutzen – tatsächlich besteht. die „nackte mühle“ macht sich heute ein realistisches bild davon. es ist nicht einfach das ökopädagogische angebot und der hohe umweltethische anspruch, den die mitarbeiter haben. björg dewert, die schon seit 10 jahren in der „nackten mühle“ arbeitet, macht dies im stratum®-interview deutlich: „wir bieten den familien verlässlichkeit gekoppelt mit spaß in der natur. in den schulferien sind wir die ganze woche von 8 bis 17 uhr mit angeboten präsent. dann können die eltern in ruhe arbeiten gehen, während ihre kinder bei uns sind und sich in der natur austoben. **es ist also die kombination von spaß am draußensein, verlässlichkeit und pädagogik, die unser profil ausmacht.**“ verena exner, die vertreterin der dbu, unterstrich diesen ansatz, für den stratum® schon frühzeitig eingetreten sei – dass nämlich die ökologieorientierung alleine nicht ausreicht, um die einrichtungen der umweltbildung „nachhaltig“ zu machen.



stratum®

Im bundesweiten familienatlas, der zuletzt 2007 erstellt wurde, schneidet die stadt osnabrück unter den top 25 unter deutschlands städten ab. **die leistungsfähigkeit der „nackten mühle“ dürfte zu diesem guten ranking beigetragen haben.** wie wichtig der stadt das attribut „familienfreundlich“ ist, zeigt auch die erfolgreiche teilnahme am audit „familie & beruf“. womit wir wieder bei den stakeholder-kontakten wären. denn tatsächlich arbeitet die „nackte mühle“ nicht nur für die menschen, die direkt zu ihr kommen. ebenso wichtig – und für die finanzierung vielleicht sogar noch wichtiger – sind die stadt osnabrück und die hier ansässigen wirtschaftsunternehmen. diese haben ein ebenso großes interesse an den dienstleistungsprodukten und der qualität der arbeit der „nackten mühle“!



Übereinstimmend war die einschätzung aller teilnehmer unserer buchvorstellung in osnabrück hinsichtlich der großen gesellschaftlichen relevanz der sozial- und arbeitspädagogischen und familienunterstützenden leistungen, wie sie die „nackte mühle“ erbringt. der bedarf steigt hier allenthalben. die stratum®-berater sind überzeugt, dass es nur **eine frage des intelligenten geschäftsmodells** ist, wie aus diesem steigenden bedarf auch das wachstum und die positive entwicklung von einrichtungen wie der „nackten mühle“ resultieren. **zu viel platz in den geschäftsräumen (siehe oben)? das sollte es bald nicht mehr geben...!**

stratum®

Interviewpartner Osnabrück

Nackte Mühle

Björg Dewert
lernort-nackte-muehle@vfjh.org
+49(0)541.600184840

Verein für Jugendhilfe e.V.

Urthe Böhnert
info@vfjh.de
+49(0)541.600184810

Buchpräsentation



In den nächsten Wochen und Monaten sind wir bereit, das Buch „**Nachhaltigkeit ist Veränderung**“ im **Rahmen von öffentlichen Lesungen zu präsentieren**. Gerne stellen wir uns auf Ihre Bedürfnisse ein und entwickeln auch zusammen mit Ihnen spezielle Formate für die Präsentation. Beispielsweise bieten Ausstellungseröffnungen, Messeauftritte, politische Diskussionen, Fachkonferenzen und Fortbildungsseminare interessante Rahmenbedingungen für die Buchpräsentation.

**SPRECHEN SIE
UNS AN!**

stratum® GmbH: Boxhagener Str. 16 . Alte Pianofabrik 10245 Berlin

Fon 030.22325270 . Fax 030.22325271. info@stratum-consult.de . www.stratum-consult.de

stratum®



„Die Organisationen, die in diesem Buch vorgestellt werden, gehören zur Avantgarde der Nachhaltigkeitsbildung in Deutschland. Es tut dieser Einschätzung keinen Abbruch, dass in den Interviews und Geschichten auch Misserfolge und Schwierigkeiten zur Sprache kommen. Im Gegenteil - der offene Umgang mit negativen Erfahrungen, die Bereitschaft zum Konflikt und das Eingeständnis eigener Schwächen gehört zu den Voraussetzungen, um Veränderungsprozesse nach innen und nach außen erfolgreich in Gang zu setzen.“

**Erich Schmidt Verlag . 175 Seiten
EUR 32,80 . ISBN: 978-3503120710**

Buchkauf

„Nachhaltigkeit ist Veränderung“ erhalten Sie über die ISBN 978-3503120710 in jedem Buchladen. Oder bestellen Sie direkt online beim Verlag: <http://www.esv.info/978-3-503-12071-0>.